

# **Katholische Theologie: Biblische und Historische Theologie**

Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Abschluß des Magisterstudienganges der Philosophischen Fakultäten (Magister Artium) vom 06. September 1995 - Anlage C

Der oder die Studierende wählt eines der folgenden Fachgebiete als Studien- und Prüfungsschwerpunkt: Alttestamentliche Literatur, Neutestamentliche Literatur, Alte Kirchengeschichte und Patrologie, Mittlere und Neuere Kirchengeschichte. Die Prüfung wird von einem Vertreter des gewählten Schwerpunktfachgebietes abgenommen.

## **§ 1 Zulassungsvoraussetzungen**

### **(1) Hauptfach**

1. Zwischenprüfung
2. Erfolgreiche Teilnahme an vier Hauptseminaren, von denen zwei aus dem Schwerpunktfachgebiet und zwei aus anderen Gebieten der oben genannten Fachgebiete der Biblischen und Historischen Theologie sein müssen.

### **(2) Nebenfach**

1. Zwischenprüfung
2. Erfolgreiche Teilnahme an drei Hauptseminaren, von denen zwei aus dem Schwerpunktfachgebiet sein müssen.

## **§ 2 Prüfungsanforderungen**

Hauptfach (Vierstündige Klausur und mündliche Prüfung) und Nebenfach (Dreistündige Klausur und mündliche Prüfung)

Kenntnisse der folgenden Themenbereiche:

1. Im Schwerpunktfachgebiet "Alttestamentliche Literatur": gründliche Kenntnisse der Theologie des Alten Testaments (heilsgeschichtlich oder thematisch), der Methoden und Hauptprobleme der Auslegung, nachzuweisen in der Exegese einer (für das Nebenfach) bzw. zweier (für das Hauptfach) alttestamentlichen Schriften.
2. Im Schwerpunktfachgebiet "Neutestamentliche Literatur": gründliche Kenntnisse der Theologie des Neuen Testaments, der Methoden und Hauptprobleme der Auslegung, nachzuweisen in der Exegese einer (für das Nebenfach) bzw. zweier (für das Hauptfach) zentraler neutestamentlicher Schriften.
3. Im Schwerpunktfachgebiet "Alte Kirchengeschichte und Patrologie": Vertrautheit mit historischer Methode und Kenntnis der wichtigsten Hilfsmittel; Grundzüge der Geschichte der Alten Kirche; gründliche Kenntnisse einer (Nebenfach) bzw. zweier (Hauptfach) Epochen der altchristlichen Literatur.
4. Im Schwerpunktfachgebiet "Mittlere und Neuere Kirchengeschichte": Vertrautheit mit historischer Methode und Kenntnis der wichtigsten Hilfsmittel; gründliche Kenntnis einer (Nebenfach) bzw. zweier (Hauptfach) Epochen; vertiefte Kenntnisse in einem (Nebenfach) bzw. zwei (Hauptfach) Schwerpunkten.

## **§ 3 Studiumumfang**

Das für den erfolgreichen Abschluß des Studiums erforderliche Lehrangebot beträgt im Hauptfach höchstens 60 SWS, im Nebenfach höchstens 40 SWS.